



Medienmitteilung

Datum	04.04.2014
Freigabe ab	sofort
Bemerkungen	Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Tel. 230 13 23
Seiten	-1-

Bankenverbände tauschen sich aus

Vaduz, 4. April 2014. Traditionell trafen sich heute die beiden Bankenverbände der Schweiz und Liechtensteins zum alljährlichen Gedankenaustausch. Nachdem das letzte Treffen in Liechtenstein stattgefunden hat, trafen sich die beiden Verbände dieses Jahr wieder in Zürich.

Angeführt von den CEOs Claude-Alain Margelisch (SBVg) und Simon Tribelhorn (LBV) diskutierten die Delegationen zahlreiche aktuelle Themen. Beidseitig haben derzeit die Entwicklungen rund um die Steuerkooperation und Finanzmarktregulierungsfragen, insbesondere der OECD-Standard betreffend den automatischen Informationsaustausch oberste Priorität. Wichtige Dossiers, welche die USA wie auch die EU betreffen, standen ebenfalls auf der Agenda. Dazu gehören Fragen zu FATCA, die Beziehungen der Schweiz zur EU, die revidierten FATF-Empfehlungen, die diversen nationalen Transaktionssteuern sowie die Diskussionen rund um eine europäische Transaktionssteuer und der derzeitige Stand rund um die MiFID II. Die Zusammenarbeit mit der Europäischen Bankenvereinigung, in der beide Wirtschaftsverbände Mitglied sind, war ebenfalls ein wichtiges Traktandum.

Beide Verbände waren sich einig, dass die Herausforderungen im Bankensektor nicht zuletzt auch aufgrund des Regulierungsdrucks sehr hoch sind, die Banken in beiden Ländern jedoch ihre Hausaufgaben gemacht haben und diese auch weiterhin aktiv angehen, um im internationalen Umfeld weiterhin gut zu bestehen. Sodann betonten beide, dass der Förderung des Vertrauens weiterhin eine zentrale Rolle zukommt - Vertrauen in die Banken, die bewährten Grundwerte der beiden Finanzplätze und in die Finanzmärkte als solche.

SBVg und LBV tauschen sich seit Jahren regelmässig über die aktuellen Entwicklungen aus. Die Finanzplätze Schweiz und Liechtenstein sind traditionell eng miteinander verbunden und mit ähnlichen Herausforderungen konfrontiert. Daher sei der Dialog sehr wertvoll.

LBV-Geschäftsführer Simon Tribelhorn dankte im Namen des gesamten LBV dem diesjährigen Gastgeber SBVg für die Organisation des Treffens und lud bereits zum nächsten Austausch im Jahr 2015, dann wieder nach Liechtenstein ein. „Wir pflegen seit vielen Jahren einen konstruktiven Dialog und ein sehr kollegiales Verhältnis mit der SBVg“, so Tribelhorn. In Anbetracht der engen Verflechtung beider Finanzplätze sei der Austausch auch in den kommenden Jahren sehr wichtig. „Die Themen werden uns nicht ausgehen. Das Jahr 2014 wird ein sehr wichtiges Jahr für unsere beiden Finanzplätze sein. Gerade in solchen Zeiten ist es wichtig, dass sich Länder mit ähnlicher Rechtsordnung ihre Positionen abstimmen und aktiv engagieren“, betonte SBVg-CEO Claude-Alain Margelisch. „In jedem Fall sind die Beziehungen zu Liechtenstein für uns ein gutes Beispiel dafür, wie das Verhältnis auch mit anderen europäischen Ländern gestaltet sein kann“, so Margelisch weiter.

Weitere Informationen:

Simon Tribelhorn, Geschäftsführer
Liechtensteiner Bankenverband
Austrasse 46, FL-9490 Vaduz
Tel: +423 230 13 23
Fax: +423 230 13 24
info@bankenverband.li
www.bankenverband.li



LIECHTENSTEINISCHER
BANKENVERBAND



Bildlegende (v. l. n. r.):

- Jakob Schaad, Leiter Finanzmärkte International, Schweizerische Bankiervereinigung
- Dr. Renate Schwob, Leiterin Finanzmarkt Schweiz, Schweizerische Bankiervereinigung
- Claude-Alain Margelisch, Vorsitzender der Geschäftsleitung Schweizerische Bankiervereinigung
- Simon Tribelhorn, Geschäftsführer Liechtensteinischer Bankenverband
- Andrea Brüllmann, Rechtskonsultantin, Liechtensteinischer Bankenverband
- Thomas Sutter, Leiter Kommunikation, Schweizerische Bankiervereinigung
- Rafik Yezza, Stv. Geschäftsführer, Liechtensteinischer Bankenverband